



Jugendförderverein

Fußballunion Niederlausitz

C-Junioren Saison 2008/2009

SpG Guben Nord / Pinnow C-Junioren Kreisliga Spree/Oder-Neiße (1:7)

C-Junioren 1 : 3 SV Woltersdorf am: 11.10.08

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
2	Henze Dave					70			1.5
7	Freitag Alex					70			2.3
8	Hain Claudius					62		1	2.3
9	Fildebrandt Tobias		1			70			2.0
21	Hübner Danny					70			2.0
29	Albinus Robert					70			2.3
35	Parfjonow Kevin					70			2.2
12	Pfeiffer Sandro					70			2.4
13	Weist Niklas					8	1		2.2
51	Kunschke Michael					0			0.0

Spielbericht

Dem Gegner sollte unbedingt Paroli geboten werden, um die Tabellenführung nicht aus der Hand zu geben. Doch die Vorzeichen standen nicht sonderlich. Denn die komplette Außenverteidigung musste ersetzt werden und Jonas Noack fiel als Alternative auch noch aus. So bestand das Hauptaugenmerk auf der Defensive um den wiederum gut agierenden Dave Henze. Die langen Woltersdorfer hatten schon nach der ersten Ecke eine gute Möglichkeit, doch der Ball strich knapp am Pfosten vorbei. Nachdem Claudius Hain zwei Chancen ausließ kam der Gegner langsam in Tritt und erspielte sich eine optische Überlegenheit. In dieser wichtigen Phase nahm sich Tobias Fildebrandt ein Herz und zog aus zwanzig Metern ab. Der Schuss senkte sich zur 1:0 Führung direkt ins Dreieck. Gleich im Anschluss konnte der nach längere Krankheit wieder anwesende Alex Freitag den Ball leider nicht im Tor unterbringen. Die Wackelphase des Gegners beendete ein schnell vorgetragener Konter, der mit einem Pfostenschuss aus Nahdistanz abgeschlossen wurde. Die letzte Möglichkeit für den BSV hatte Dave Henze mit einem Schuss aus 20m. Dieser verfehlte jedoch knapp sein Ziel. Nach Wiederanpfiff sollte das bis auf wenige Ausnahmen gute Stellungsspiel in der Defensive weitergeführt werden. Im Angriff boten sich unseren Jungs immer wieder gute Einschussmöglichkeiten, doch die hochgewachsenen schnellen gegnerischen Verteidiger ließen sich im Laufduell nur selten bezwingen. Genau in die Druckphase des BSV kam der unglückliche Ausgleich. Ein Fernschuss konnte von dem bis dahin hervorragend agierenden Danny Hübner nicht festgehalten werden und rutschte im acht Minuten vor Schluss durch die Hosenträger. Diesen Schock ausnutzend vollstreckte der Woltersdorfer Angriff zwei Zeigerumdrehungen später zur 1:2 Führung. Als dann in den letzten Minuten Alles oder Nichts gespielt wurde, und das 1:3 fiel, war die erste Niederlage der Serie perfekt.